



Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH · Zellescher Weg 24 · 01217 Dresden

CC-Dr. Schutz GmbH
Herrn Jörg Dröge
Steinbrinksweg 30

31840 Hessisch Oldendorf

Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany

Telefon +49 (0) 351/4662-0
Telefax +49 (0) 351/4662-211

E-mail eph@ihd-dresden.de
Internet www.eph-dresden.de

Dresden, 10.05.2010
70-em/ha

Prüfbericht Auftrags-Nr. 270134

Auftraggeber: CC-Dr. Schutz GmbH
Steinbrinksweg 30
31840 Hessisch Oldendorf

Auftrag vom: 19.04.2010

Auftrag: Prüfung der Stuhlrollenbeständigkeit

Auftragnehmer: EPH – Laborbereich Oberflächenprüfung (OP)

Verantw. Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) M. Hanitzsch

Dr.-Ing. R. Emmler
Leiter des Laborbereichs OP

Der Prüfbericht enthält 2 Seiten. Eine auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des EPH. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Materialien.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (EPH) wurde von der CC-Dr. Schutz GmbH in 31840 Hessisch Oldendorf beauftragt, die Stuhlrollenbeständigkeit an 4 beschichteten Bodenbelagsaufbauten durchzuführen.

2 Versuchsmaterial

Für die Prüfung wurden dem Auftragnehmer folgende beschichtete Fußbodenoberflächen (Substrat 10 mm Spanplatte) am 21.04.2010 zur Verfügung gestellt:

- Var. 1: Linoleum, beschichtet mit PU-Siegel
- Var. 2: mineralische Spachtelmasse, beschichtet mit PU-Siegel
- Var. 3: Kautschuk-Belag, beschichtet mit PU-Siegel
- Var. 4: PVC-Belag, beschichtet mit PU-Siegel

3 Beständigkeit gegenüber Stuhlrollen

Die Beständigkeit gegenüber Stuhlrollen wurde nach DIN EN 425 nach 25.000 Umdrehungen mit weichen Rollen ermittelt.

4 Ergebnisse

Variante	Ermittelte Veränderungen nach 25.000 Umdrehungen
1	keine sichtbaren Veränderungen der Oberfläche
2	Lackablösungen mit Anhaftung von Spachtelmasse, Fläche ca. 30 cm ² beginnende Lackablösung an 2 Stellen ca. 10 cm ²
3	keine sichtbaren Veränderungen der Oberfläche
4	keine sichtbaren Veränderungen der Oberfläche

5 Auswertung

Die Varianten 1, 3 und 4 erfüllen die Anforderungen an elastischen Bodenbeläge für die Beanspruchungsklassen 21 - 23 und 31 - 32 gemäß EN 14085.

Für den mineralischen Belag (Var. 2) existieren keine normativen Anforderungen, jedoch sind die Ablösungen als kritisch einzustufen.

Dipl.-Ing. (FH) M. Hanitzsch
verantwortlicher Bearbeiter